

Wir über uns

Gabriele Wickler
Ergotherapeutin in eigener Praxis
Rückenschullehrerin und
zert. Linkshänderberaterin
Seit 2009 um das Reiten mit
therapeutischer Begleitung
erweitert !

Mündersche Str. 8b
Eimbeckhausen
Tel. 01717515664
Praxis 05042/503929
05043/9798450
www.ergotherapie-bad-muender.de

So finden Sie uns

**Das Reiten mit ergotherapeutischer
Begleitung findet am Grundstück bei der
Praxis statt.
Diesen erreichen Sie von Bad Münders-
kommend über die Mündersche Straße ,
von Lauenau kommend, erst über die
Hauptstraße, die in die Mündersche Straße
übergeht.**

Informationen und Anmeldung

Rufen sie die nebenstehende Telefonnummer
an oder per Mail an

gabriele.wickler@t-online.de



Reiten mit therapeutischer Begleitung

in

Eimbeckhausen

Reiten für wen ?

Reiten für Kinder und Jugendliche mit folgenden Erkrankungen

- Entwicklungsstörungen
- Wahrnehmungsstörungen
- psychische Erkrankungen des
Kinder- und Jugendalters
- Cerebrale Bewegungsstörungen
- angeborene oder früherworbene
Hirnstörung
- Aufmerksamkeitsstörungen
- Verhaltensstörungen
- Teilleistungsstörungen
- Körperbehinderungen

Was bewirkt das Reiten ?

- Es findet eine Auseinandersetzung
mit der eigenen Körpermitte statt.
Z.B. für Koordinationsstörungen
- Tonusregulation der Muskulatur
Schlafe Muskulatur wird tonisiert,
die Spannung erhöht sich, ein zu
hoher Tonus wird detonisiert, die
Spannung sinkt.
- Rumpfttraining und sanfte
Mobilisation der Wirbelsäule mit
Haltungsschulung uvm.

Reiten warum ?

Welche Fähigkeiten und Funktionen können infolgedessen gestört sein

- Probleme in der Selbstständigkeit
- Schwierigkeiten in der
Alltagsbewältigung
- Einschränkungen der Beweglichkeit
und Reduzierung der
Geschicklichkeit
- Grobmotorische Einschränkungen
- Störungen in der Feinmotorik
- neuropsychologische Störungen, wie
z.B.
 - Konzentrationsstörungen
 - Ausdauerstörungen
- Einschränkungen in der sozialen
Kompetenz

Ergotherapie mit dem Medium Pferd
beinhaltet pädagogische, psychologische,
psychotherapeutische und sozial-
integrative Maßnahmen, die über das
Medium Pferd umgesetzt werden.
Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche
mit körperlichen, seelischen und sozialen
Entwicklungsstörungen oder
Behinderungen. Die Entwicklungsförderung
steht dabei im Mittelpunkt. Reiterische
Fähigkeiten sind nebensächlich.

Reiten Warum nicht ?

Reiten ist bei folgenden Krankheiten nicht möglich !

- Pferdehaarallergie
- Entzündlicher Prozess der
Wirbelsäule
- Medikamentös nicht gut eingestellte
Anfallsleiden
- Blutkrankheit usw.

Sprechen Sie uns an !

Das Arbeiten mit dem Medium Pferd

Das Arbeiten mit dem Pferd spricht den
Menschen ganzheitlich und über alle Sinne
an. Es fördert körperlich, emotional, geistig
und sozial. Die Beziehung zum Pferd spielt
dabei eine große Rolle.

Persönliche und soziale Entwicklung sind
das Ziel.

Der Bewegungsrhythmus des Pferdes hat
eine lockernde, ausgleichende und
angstlösende Wirkung, gleichzeitig spricht
er auf vielfältige Art und Weise die
Wahrnehmung des Reiters an.

Durch individuelle Therapieplanung kann
gezielt auf die Problematiken der jeweiligen
Störung oder Behinderung eingegangen
werden.